

Presseinformation

Erweitertes Behandlungsspektrum im KfH-Gesundheitszentrum Offenbach

Zu Beginn des Jahres 2013 hat das MVZ KfH-Gesundheitszentrum Offenbach sein Behandlungsangebot erweitert. Dr. Ralf Heithorn bietet den Patienten ergänzend zur Diagnose und Behandlung von Gefäßerkrankungen (Angiologie) kardiologische Leistungen an, wie z. B. Untersuchung und Therapie bei Herzerkrankungen, Ultraschall-Echokardiographien, Belastungs-EKG, Langzeit-EKG und Ruhe-EKG sowie Lungenfunktionstests. Patienten mit Nierenerkrankungen (Nephrologie) und/oder entzündlichen rheumatischen Erkrankungen (Rheumatologie) steht Dr. Friedrich-Christian Burchardi weiterhin wie gewohnt zur Verfügung.

Das KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V. wurde 1969 gegründet. Der gemeinnützige Verein war Wegbereiter und Schrittmacher für eine flächendeckende Dialyseversorgung in Deutschland und setzt sich seitdem für eine nachhaltige Verbesserung der medizinischen Versorgung von chronisch nierenkranken Patienten ein.

Der umfassenden Versorgung und der Herausforderung der frühzeitigen Prävention stellt sich das KfH nicht nur in den dazu ermächtigten Nierenzentren und in Kooperation mit niedergelassenen Ärzten, sondern nutzt auch neue Versorgungsmodelle. In den KfH-Gesundheitszentren (Medizinischen Versorgungszentren) wird neben der nephrologischen Versorgung auch die Mitbehandlung von nierenbezogenen Risikoerkrankungen wie Diabetes mellitus oder Bluthochdruck unter einem Dach angeboten. Darüber hinaus stellen die Medizinischen Versorgungszentren des KfH auch die Versorgung in weiteren medizinischen Leistungsbereichen sicher.

Offenbach / Neu-Isenburg, den 16. Januar 2013

Ansprechpartner für die Presse:

Dirk Wachsmann (Verwaltungsleiter) • Telefon: 0174/31 35 903

Medizinisches Versorgungszentrum
KfH-Gesundheitszentrum Offenbach
Starkenburgring 70 • 63069 Offenbach
E-Mail: offenbach@kfh-gesundheitszentrum.de
www.kfh-gesundheitszentrum.de/offenbach